

Herrn Ortsvorsteher  
Wolfgang Gottschalk  
Burgweg 5  
61462 Königstein im Taunus

Ralf von Cleef  
Michael Pfeil  
Julia Hahl  
Ortsbeiratsmitglieder  
im Stadtteil Schneidhain

Email: [schneidhain@cdu-koenigstein.de](mailto:schneidhain@cdu-koenigstein.de)

Donnerstag, 28. März 2024

### **Anfragen an die Stadt Königstein im Taunus, vertreten durch den Magistrat der Stadt Königstein im Taunus**

1. Wanderparkplatz auf dem Gelände der alten Kläranlage  
Wie ist der Stand der Dinge des geplanten Wanderparkplatzes, der laut Sitzung OB Schneidhain von 5.9.2022 und laut Stadtverordnetenversammlung vom 22.9.2022 bereits per Ende 2022 gebaut sein sollte?
2. Öffentliche Trinkbrunnen  
Nachdem der erste öffentliche Trinkbrunnen in der Kernstadt eingeweiht wurde möchte ich anfragen, welcher genaue Standort für den vorgesehenen öffentlichen Trinkbrunnen für den Standort Schneidhain vorgesehen ist.
3. Baustelle und Gehwegsperrung auf der Wiesbadener Str. 229-231  
Die nun schon seit fast 2 Jahren eingerichtete Baustelle blockiert den gesamten Gehweg, so dass ein behelfsmäßiger Zebrastreifen zur Überquerung eingerichtet ist. Der seinerzeit aufgestellte Kran, der zur Sperrung des Gehwegs geführt hat, ist schon seit Monaten abgebaut. Derzeit wird der gesperrte Gehweg in erster Linie als Parkplatz benutzt.  
Wie lange wurde die Sperrung genehmigt? Kann die Stadt beim Bauträger die Freigabe des Gehwegs, da kein Kran mehr aufgebaut ist, beauftragen, damit die Benutzung des Gehwegs und damit ein sicherer Schulweg wieder möglich ist?
4. Schlaglöcher Rossertstraße am „Hinkelstein“  
Nachdem die großen Schlaglöcher an der Rossertstraße vor dem Eingang der Grundschule großzügig behoben wurde und der Bereich inkl. Zebrastreifen saniert wurde, tun sich nun weitere größere Schlaglöcher im Kreuzungsbereich Rossertstraße / Am Hohlberg auf, die den Schotter des Untergrunds freilegen. Dies ist insbesondere im Eingangsbereich zum Spielplatz. Anfrage an die Stadt die entstandenen Löcher zu schließen bzw. die Schließung zu beauftragen.

5. Leinenpflicht in der Brut- und Setzzeit

Wenn man Schneidhain in Richtung der Waldgemarkung der Stadt Kelkheim (z.B. in Richtung Rettershof) verlässt, stehen überall große Hinweisschilder, die auf die Brut- und Setzzeit hinweisen. Diese Brut- und Setzzeit ist auch in der Gefahrenabwehrverordnung der Stadt Königstein im Taunus festgeschrieben. Ist es möglich, analog der Stadt Kelkheim, auf die Leinenpflicht, insbesondere in diesem Zeitraum, durch eigene Schilder an den Waldeingängen hinzuweisen. Es fallen derzeit vermehrt freilaufende Hunde auf, bzw. Hundehalter, die sich nicht an die Leinenpflicht halten.

6. Eingang Heinrich Dornhalle

Im Eingangsbereich zur Heinrich Dorn Halle, von der Straße AM Hohlberg kommend (öffentlicher Eingang bei Veranstaltungen) hat sich das Pflaster leicht gesenkt, so dass sich bei Regenfällen eine sehr große Wasseransammlung vor der eigentlichen Ablaufrinne bildet und nicht abfließen kann. Dies führte u.a. bei den jüngsten Faschings-Veranstaltungen, dass die Besucher durch eine große Regenpfütze laufen mussten, um die Halle zu betreten. Anfrage an die Stadt das abgesenkte Pflaster anzuheben, so dass das Wasser wieder über den Abfluss ablaufen kann.

Besten Dank für eine Beantwortung der Fragen bzw. Behebung der Mängel

Ralf von Cleef  
-Ortsbeiratsmitglied-